

# Tagesseminar: Regulations- und Moderne Orthomolekulare Medizin

Thema:

Epigenetik – Wer bestimmt über Wohl oder Unwohl – Gene oder Lebensstil?



Donnerstag, 19. Mai 2022 · 9.30 – 16.00 Uhr  
Hotel Marriott Zürich City · Neumühlequai 42 ·  
8006 Zürich · Schweiz

 SfGU

Stiftung für Gesundheit und Umwelt

## Referierende



### **Corinna van der Eerden**

Applied Functional Medicine Practitioner

Functional Medicine Certified Health Coach

2. Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Naturstoffmedizin,  
funktionelle Medizin und Epigenetik (DGName e.V.)

Corinna van der Eerden ist der erste AFM Certified Practitioner in Deutschland, zertifizierter Functional Medicine Certified Health Coach und Food Coach und Gründerin des Functional Medicine Europe Network. Sie arbeitet seit mehreren Jahren als Coach mit ihren Kunden und wendet dabei die Prinzipien der Funktionellen Medizin an, um sie auf dem Weg in eine gesunde Zukunft zu begleiten.

Corinna veranstaltet eine monatliche Sendung über funktionelle Medizin für das deutsche Publikum und ist das erste europäische Mitglied im Führungsteam der School of Applied Functional Medicine. Sie unterrichtet an verschiedenen Akademien zu Themen der Funktionellen Medizin und funktionellen Diagnostik. Ihre fachlichen Schwerpunkte liegen im Bereich Immunität/Autoimmunität, Darmgesundheit, Hormongesundheit, Zellstoffwechsel, metabolische Flexibilität und Epigenetik.



### **Dr. med. Manuel Burzler**

1. Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Naturstoffmedizin,  
funktionellen Medizin und Epigenetik (DGName e.V.) und  
Stoffwechselexperte

Dr. Manuel Burzler ist 1. Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Naturstoffmedizin, funktionellen Medizin und Epigenetik (DGName e.V.) und Stoffwechselexperte. In einer Münchner Gemeinschaftspraxis fahndet er mit seinen Kollegen gezielt nach den Ursachen komplexer Erkrankungen und deren Symptomen. Gemäss den Ansätzen einer funktionellen Medizin und der Epigenetik werden hierzu – neben der Ernährung – auch die Bereiche Entgiftung, Belastung durch Umwelteinflüsse, individuelle Lebensweise und persönliches Stressmanagement betrachtet und analysiert.

Seit März 2020 bieten Sie die erste zertifizierte Fortbildung zum «Epigenetik Coach» an.

## Themenschwerpunkte

### **Personalisierte Medizin – die Zukunft des Gesundheitswesens**

Jeder Patient, der ein Wartezimmer betritt, ist ein einzigartiges Individuum mit einer individuellen Genetik, einem für diese Person einzigartigen Lebensstil und Lebensumfeld. Aus diesem Grund müssen erfolgreiche medizinische Interventionen auch immer individualisiert

und einzelfallbezogen sein. Mit dem Beginn des Zeitalters der Genetik liegen die Tage eines «one-size-fits-all»-Ansatzes im Gesundheitswesen hinter uns. Denn DNA-Tests ermöglichen es uns, die individuelle Reaktion eines Patienten auf verschiedene Arten der Ernährung, Lebensstilfaktoren und Nahrungsergänzungsmittel (Nutrigenetik) sowie die Reaktion auf bestimmte Medikamente (Pharmakogenomik) besser zu verstehen.

### **Genetik – was uns individuell ausmacht**

Wir werden alle mit einem individuellen Satz an Genen geboren – und diese Gene werden sich im Laufe unseres Lebens nicht ändern. Somit könnte der Eindruck entstehen, dass unser Schicksal mit der Geburt bereits besiegelt ist. Doch dem ist nicht so – denn unser Lebensstil, unsere Ernährung, das Bewegungsverhalten, unser soziales Umfeld, unsere Umwelt und auch unser Mindset beeinflussen jeden Tag und mit jeder Sekunde, wie unsere Gene zum Ausdruck kommen. Es besteht ein enger Zusammenhang zwischen den Genen, die wir in uns tragen, und den Entscheidungen, die wir in Bezug auf unsere Ernährung, Medikamente und unseren Lebensstil treffen.

### **Chronischer Erkrankungen – Eine Folge des Lebensstils**

Die meisten der heutzutage prävalenten, chronischen Erkrankungen werden unserem Lebensstil zugeschrieben – die Art und Weise, wie wir leben, führt zu Fehladaptation des Körpers und bringt unerwünschte Symptome mit sich. Doch manche Menschen scheinen anfälliger für bestimmte Krankheitsbilder zu sein. Andere können mit der Welt, wie wir sie heute täglich erleben, deutlich besser umgehen. Woran kann dies liegen? Und wie kann man individuelle Stärken und Schwächen sichtbar machen um damit Orientierung zu geben, welche Faktoren für den Einzelnen von besonderer Bedeutung sind um langfristig möglichst gesund und optimal leistungsfähig zu bleiben. Die Kenntnis der individuellen Genetik kann hier entscheidende Hinweise geben.

### **Nutrigenetik und Nutrigenomik**

Genetische Variationen können die Expression eines Gens beeinflussen. Dadurch können Stoffwechselprozesse modifiziert ablaufen, welche für die Aufrechterhaltung der zellulären Gesundheit wichtig sind. Es kommt zu einer veränderten Reaktion des Menschen auf Umwelteinflüsse wie Ernährung, Lebensstil, Nahrungsergänzungsmittel und Bewegung.

Die Kenntnis dieser genetischen Variationen bietet einen unvergleichlichen Einblick in unsere biologischen Systeme und macht es damit möglich, präzise und individualisierte Interventionen herauszuarbeiten, um uns auf dem Weg zu optimaler Gesundheit zu unterstützen.

### **Lassen Sie sich inspirieren...**

... und erhalten Sie einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen durch den Einsatz der Epigenetik in Ihrem täglichen Praxisalltag offen stehen! Denn der Blick auf die Gene bietet ein Bindeglied zwischen bisher Bekanntem und einen Ausblick auf wichtige Mechanismen, um therapeutische Interventionen so individuell auszurichten, dass tatsächlich von einer personalisierten Medizin gesprochen werden kann.

## Programm

09.30 – 09.35 Uhr	Begrüssung und Einführung ins Thema	Andreas Hefel
09.35 – 10.45 Uhr	Genetik und Epigenetik: Begriffliche Abgrenzung Ein praktisches Beispiel: Alkoholentgiftung – Zusammenspiel von Genen, Lebensstil und Mikronährstoffen	Dr. med. Manuel Burzler Corinna van der Eerden
10.45 – 11.15 Uhr	Kaffeepause	
11.15 – 12.30 Uhr	Genetik und Methylierung	Dr. med. Manuel Burzler
12.30 – 13.30 Uhr	Mittagspause	
13.30 – 14.30 Uhr	Genetik und Entgiftung Genetik und Nährstoffverfügbarkeit	Corinna van der Eerden
14.30 – 15.00 Uhr	Kaffeepause	
15.00 – 16.00 Uhr	Genetik und Östrogenstoffwechsel: Östrogenmetaboliten und ihre Entgiftung Epigenetik Coaching	Corinna van der Eerden Dr. med. Manuel Burzler
	Fragen und Diskussion	Andreas Hefel

### Kosten:

CHF 170.00 (inkl. MWST),

rabattiert (A–C Kunde HEPART AG) CHF 105.00

Darin enthalten sind die Seminarunterlagen sowie Kaffeepausen und Mittagessen.

### Weiterbildungspunkte:

50 FPH-Kreditpunkte beantragt / EMR anrechenbar durch Selbstdeklaration

### Veranstalter:

SfGU – Stiftung für Gesundheit und Umwelt

Wieslistrasse 36

8267 Berlingen

veranstaltungen@sfgu.ch

Tel. +41 (0)71 666 83 62

Es gelten die am Veranstaltungstag gültigen Vorgaben des Bundesamt für Gesundheit (BAG).

## Veranstaltungsort

Hotel Marriott Zürich City

Neumühlequai 42

8006 Zürich